

Encyclopädie

der

Polizeiwissenschaften

oder

Inbegriff der vorzüglichsten, in Deutschland überhaupt, als in einzelnen deutschen Staaten insbesondere vorhandenen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften über alle ins Polizeigebiet einschlagende Gegenstände: als Oekonomie- und Administrations-, Armen-, Bettel-, Paß-, Innungs- u. Wesen, Cholera- und andere Epidemien, Feuerpolizei, Volksunruhen, Censurwesen, Verfahren bei Auffindung Verunglückter, bei Scheintodten u. s. w.

In Form eines Wörterbuchs dargestellt

und

zum praktischen Gebrauche der Orts- und Polizeibehörden, namentlich auch deutscher Landtagsabgeordneten bestimmt

vom

Doctor juris F. H. Ungewitter.



Ilmenau, 1832.

Druck und Verlag von Bernhard Friedrich Voigt.